



Kulturanleitung für Odontoglossum

(einschliesslich Rossioglossum und Hybriden, wie Odontocidium etc.)

Vorkommen und Temperaturen, Blütezeit

Die Odontoglossen und ihre Verwandten haben ihre Heimat in den Gebirgswäldern Mittel- und Südamerikas. Diese demnach kühler zu haltenden Orchideen werden am besten draussen übersommert. Kurz vor dem Ausreifen der Neutriebe (Bulben), üblicherweise ab September, sollten die Pflanzen zur Förderung der Blütenbildung bei etwa 12 bis 16 °C, z. B. in einem ungeheizten Zimmer, gehalten werden. Nach dem Verblühen (normalerweise anfangs Winter) werden die Blütenstenge) abgeschnitten und die Pflanzen etwas kühler und trockener weitergepflegt.

Standort

Für die Kultur im Freien (Mitte Mai bis Ende September) eignen sich Laubbäume, in welche die Pflanzen gehängt werden, aber auch überdeckte Balkone oder Spaliere, die die Pflanzen vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Wichtig ist, dass die Umgebung und vor allem der Boden bei hohen Sommertemperaturen häufig überbraust wird. Nachts trägt ein nasser Boden zur nötigen Luftfeuchtigkeit und Temperaturabsenkung bei.

Giessen und Düngen

Während der Wachstumsphase benötigen die Pflanzen viel Wasser. Aber trotzdem immer erst giessen, wenn das Substrat abgetrocknet ist. Die Pflanzen sollten morgens und tagsüber, so oft wie möglich, fein übersprüht werden. Giessen und Sprühen nur mit kalkarmem Wasser (Regenwasser). Starken Pflanzen soll während dieser Zeit bei jedem zweiten, sonst jedem dritten oder vierten Giessen ein spezieller Orchideendünger (heute in den meisten grösseren Gartengeschäften erhältlich) in der angegebenen Konzentration beigefügt werden. Während der Ruhezeit (im Winter) sind die Düngergaben auf max. 1x monatlich zu reduzieren. _

Vorsicht: In den jungen Trieben sollte sich nachtsüber kein Wasser befinden! Vor allem Jungtriebe werden mit Vorliebe von Schnecken heimgesucht. Tip: Nachts mit der Taschenlampe diese Schädlinge absuchen!

Verpflanzen

Im Frühjahr, bei Triebbeginn, werden die Pflanzen, wenn der Pflanzstoff vergangen (eingefallen) ist, umgetopft und in neues Orchideen-Substrat gesetzt. Für diese Arbeit sollten Anfänger einen Fachmann oder erfahrenen Liebhaber beiziehen.

K. Ochs /11.98